



# Stadt Niederkassel

## BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom: **Jugendhilfeausschuss**

Niederschrift zur Sitzung  
**21.11.2013**

### 5. **Weiterentwicklung der Frühen Hilfen in der Stadt Niederkassel**

Dem Jugendhilfeausschuss lag folgender Sachverhalt zur Beratung und Beschlussfassung vor:

" Gemäß Bundeskinderschutzgesetz vom 01.01.2012 sind die Städte, Kreise und Bundesländer aufgefordert Angebote der Frühen Hilfe für werdende und junge Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren vorzuhalten sowie Netzwerkstrukturen der Akteure aus der Jugend- und Gesundheitshilfe dafür herzustellen. Grundlage zur Umsetzung des gesetzlichen Auftrages ist die „Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen“ vom 01.07.2012, auf Bundesebene koordiniert durch das „Nationale Zentrum Frühe Hilfen“ mit Sitz in Köln bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung. Die Steuerung auf Landesebene erfolgt durch „Landeskoordinierungsstellen“ (für NRW seit Januar 2013 mit Sitz in Düsseldorf beim Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport). Auf Antrag erhalten die kommunalen Gebietskörperschaften über die Landeskoordinierungsstellen einen Zuschuss aus Bundesmitteln für die Frühen Hilfen.

Verteilungsschlüssel für den Zuschuss ist der Anteil der unter Dreijährigen im SGBII Bezug im jeweiligen Jugendamtsbezirk. Die Stadt Niederkassel hat im Jahr 2012 Zuschussmittel in Höhe von 7.813 € und im Jahr 2013 in Höhe von 10.982 € erhalten. Ab dem Jahr 2014 wird die Stadt Niederkassel fortlaufend 11.822 € erhalten. Pflichten der kommunalen Gebietskörperschaften gegenüber dem Zuschussgeber sind, neben der Durchführung der Angebote, die Erstellung eines örtlichen Fachkonzeptes für die Frühen Hilfen, die Mitwirkung an der Evaluation und die Zusammenarbeit mit der Landeskoordinierungsstelle.

Das vorliegende Fachkonzept beschreibt den Planungs- und Orientierungsrahmen für die Weiterentwicklung der Frühen Hilfen in der Stadt Niederkassel.



## Stadt Niederkassel

Für das laufende und kommende Jahr ist die Umsetzung folgender Schwerpunkte vorgesehen:

- Erweiterung und Vertiefung der bestehenden Netzwerkstrukturen (Zusammenführung von Akteuren aus der Jugendhilfe und der Gesundheitshilfe)
- Umstellung der Neugeborenen-Willkommensbesuche ab Januar 2014 (Durchführung durch eine Familienkinderkrankenschwester und Verknüpfung mit den Familien-Zentren)
- Einrichtung eines Online-Informations-Portals 'Frühe Hilfen Niederkassel' "

Frau Schlösser-Macke erläutert den Grundsatz der Weiterentwicklung der Frühen Hilfen in der Stadt Niederkassel.

Herr Serafin und Frau Rudolph, zuständige Netzwerkkoordinatorin des Jugendamtes erläutert das Netzwerk Frühe Hilfen anhand einer Powerpointpräsentation, die dem Protokoll beigefügt ist.

Der Ausschuss fasste folgenden Beschluss:

### **Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Niederkassel beschließt das beigefügte Fachkonzept zur Weiterentwicklung der Frühen Hilfen für die Stadt Niederkassel.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0